

Tanin und der Weihnachtself

Jonah Siebert

19. Juni 2026



Besetzung

1. Weihnachtself Gridun:
2. Riva:
3. Tanin:

Szenen

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | Der Weihnachtsblues | 2 |
| 2 | Der Zauberspruch | 3 |
| 3 | Die Geister die ich rief | 5 |
| 4 | Hexen- und Elfenmagie | 6 |
| 5 | Die Rückreise | 7 |
| 6 | Epilog | 8 |

1 Der Weihnachtsblues

Der Weihnachtsself tritt auf. Er liest Weihnachtsbriefe laut vor.

ELF: *Hallo Weihnachtsmann, ich mache es kurz, weil ich keine Zeit für langes Blabla habe. Letztes Jahr war die Ausbeute echt mager, deshalb erwarte ich dieses Jahr eine ordentliche Schippe obendrauf. Ich will: Die neue PlayStation (aber die Pro-Version, komm mir nicht mit der normalen!). Einen Gutschein für Online-Spiele über mindestens 200 Euro. Das teure Marken-Sweatshirt, das alle in meiner Klasse haben. Schick mir bloß keine Socken oder Bücher, das Zeug fliegt sofort in den Müll. Und sieh zu, dass du pünktlich bist, letztes Jahr warst du erst nach dem Abendessen da. Wenn wieder was fehlt, gibt es eine schlechte Bewertung im Internet.*

An den Weihnachtsmann, meine Eltern weigern sich, mir ein eigenes Smartphone zu kaufen, weil sie meinen, 8 Jahre sei zu jung und 10 Stunden Bildschirmzeit am Tag seien ungesund. Völliger Quatsch. Du bist der Chef, also übergehe ich meine Eltern hiermit offiziell. Ich brauche das neueste iPhone mit unbegrenztem Datenvolumen. Ich muss endlich TikTok-Videos in mein Zimmer streamen können, ohne dass das WLAN abkackt. Am besten legst du noch eine Virtual-Reality-Brille dazu, dann muss ich gar nicht mehr an die frische Luft oder mit den nervigen Nachbarskindern reden. Lieferung bitte direkt in mein Zimmer, nicht unter den Baum, sonst nehmen meine Eltern es mir weg.

Was mache ich hier eigentlich? Diese ganzen Geschenke kann ich eh nicht besorgen. Viel zu viel High-Tech. In unserer Werkstatt kann ich nur Sachen aus Holz und Pappmaché anfertigen. Jedes Jahr ausgefallenerere Geschenke. Kaum ein Kind gibt sich mit Dingen zufrieden, die ich schenken kann. Wer will denn heutzutage noch ein Schaukelpferd. Oder eine Puppe. Oder ein Buch!

Und das Schlimmste: Selbst wenn diese Gören dann ihre Wünsche erfüllt bekommen, weil Mama und Papa spendabel sind; wirklich glücklich macht das die Kinder nicht. Es ist so traurig: Die Menschen können sich alles kaufen, aber je mehr sie kaufen, desto unglücklicher werden sie. Und desto unglücklicher sie werden, desto mehr möchten sie kaufen. Und desto mehr sie kaufen wollen, desto unglücklicher werden sie. und so weiter und so fort. Ein Teufelskreis wie er im buche steht.

Lied Altmodisch.

ELF: Gut, dann bleibt für mich dieses Jahr nur noch eins zu tun: Fernseh schauen.

Weihnachtsself ab.

2 Der Zauberspruch

Tanin tritt auf.

TANIN: Ohh, es ist einfach herrlich! Die schönste Zeit des Jahres ist endlich angebrochen: Die Weihnachtszeit! Und hier einer der schönsten orte: Der Weihnachtsmarkt. Hier gibt es weihnachtliche Handwerkskunst, tolle Tannenbäume zum Kaufen und total leckeres, weihnachtliches Essen. Ich sehne mich schon nach Heiligabend; der geschmückte Tannenbaum, Kerzen, ein Festessen und... Geschenke!

Riva tritt auf.

RIVA: Ach, Tanin, bleib' mir weg mit diesen Geschenken!

TANIN: Riva, was machst du denn hier?

RIVA: Nach was sieht es denn aus? Ich muss noch Geschenke für meine Familie besorgen. Da dachte ich mir, ich schau mal, ob ich hier auf dem Weihnachtsmarkt etwas passendes finde.

TANIN: Aber du hast du eben gesagt, dass du keine Geschenke magst.

RIVA: Nicht per se.

TANIN: Nicht? Per wie denn dann?

RIVA: Es ist so: Ich habe das Schenken eigentlich ganz gern. Sowohl das Schenken als auch das beschenkt werden. Nur, bin ich nach der Bescherung fast immer enttäuscht, weil ich nicht das bekommen habe, was ich mir gewünscht habe.

TANIN: Das kann ich nachvollziehen.

RIVA: und dieses Weihnachten wird' es wieder so kommen.

TANIN: Wieso? Was wünschst du dir denn?

RIVA: Das, was sich derzeit jede junge Hexe wünscht: den Hypraxos 3000+ – der modernst Zauberstab überhaupt, mit eingebauter Zauberstabheizung für kalte tage. Es wäre so cool, den in Händen zu halten. Alle meine Freundinnen würden mich bewundern. Schau mal: Dort drüben ist ein Zauberstab-Verkaufsstand. Dort wird der Hypraxos 3000+ verkauft, an Weihnachten vor allem als Geschenk. Aber das ist ein Traum, der nicht in Erfüllung gehen wird.

TANIN: Wieso nicht?

RIVA: Ach Tanin, der ist viel zu teuer.

Betretenes Schweigen.

TANIN: Kannst du dir den Hypraxos 3000+ nicht einfach herzaubern?

RIVA: Oh, Tanin, wie naiv du doch bist. Ich kann nicht einfach etwas aus dem Nichts herzaubern.

TANIN: Musst du nicht, dort drüben wird der Hypraxos 3000+ verkauft.

RIVA: Du meinst stehlen?

TANIN: Ach Quatsch! Eine Windböe kommt auf und weht einen der Zauberstäbe zufällig vor deine Füße. Dann hebst du ihn einfach auf.

RIVA: Also stehlen.

TANIN: Willst du jetzt den Hypraxos 3000+ oder nicht.

Riva ringt mit sich.

RIVA: Du hast recht. Zeit, dass ich mich zu Weihnachten selbst beschenke.

Riva will zaubern, doch bevor sie starten kann, kommt ihr Tanin dazwischen.

TANIN: Kannst du zwei von diesen Zauberstäben herzaubern? Weil es meine Idee war finde ich, dass ich mir auch einen Hypraxos 3000+ verdient habe.

Riva will wieder zaubern, doch wieder unterbricht Tanin sie.

TANIN: Kannst du noch zwei, drei mehr herzaubern? ich bräuchte da noch Geschenke für Margo und Bestol.

Riva will wieder zaubern, doch wieder unterbricht Tanin sie.

TANIN: Ach komm, wenn wir schon dabei sind: Zauber ein paar mehr her, nur zur Sicherheit, falls einer kaputt gehen sollte.

RIVA: Meinetwegen, dann zaubere ich eben... zehn Zauberstäbe her, in Ordnung?

TANIN: Lieber elf. Das ist meine Lieblingszahl.

RIVA: Nun denn. Elf Zauberstäbe zum Mitnehmen. Kommt sofort.

Riva zaubert. Der Elf kommt hereingetaumelt.

3 Die Geister die ich rief

TANIN: hat es funktioniert?

RIVA: Nein, offensichtlich nicht. Oder siehst du hier irgendwo Zauberstäbe rumfliegen?

TANIN: Nö. Und wer ist das?

ELF: Rentiermist aber auch. Was war das denn?

Der Weihnachtself schaut sich um.

ELF: Wo bin ich? Das sieht nicht wie der Nordpol aus. Aber gerade eben war ich doch noch dort...

TANIN: Wir sind in Valajem, einem kleinen Dorf im Hexenland.

ELF: Ihr veräppelt mich, oder? Wie sollte ein Weihnachtself ins Hexenland kommen?

Bei Riva fällt der Groschen.

RIVA: Nein. Nein, nein, nein, nein, nein. Das darf nicht wahr sein. Wie schrecklich!

TANIN: Was ist denn, Riva?

RIVA: Checkst du's nicht? *Ich* habe den Weihnachtself hergezaubert!

TANIN: Du? Aber wieso hast du das getan?

ELF: Bitte was?

RIVA: Nicht absichtlich natürlich. Ich sollte doch *elf* Zauberstäbe herzaubern. Offensichtlich habe ich den zauber nicht richtig ausgeführt und statt den *elf* Zauberstäben einen *Elfen* hergezaubert. Einen Weihnachtselfen!

TANIN: Oha.

ELF: Das ist ein schlechter Scherz, oder?

Lied Die Geister die ich rief.

4 Hexen- und Elfenmagie

RIVA: Wir müssen dich schnell zurückschicken!

ELF: Halt stopp! ich bin doch keine Retoure. Nein, nein. So wie ich das sehe, gibt es gar keinen Grund, mich zurückzuschicken.

BEIDE Wie bitte?!?

ELF: Es ist so: Ich war bis vor wenigen Minuten noch tot unglücklich. Als Weihnachtself war es meine Aufgabe, Kinder mit Geschenken glücklich zu machen. Das hat Jahrhunderte lang gut funktioniert. Doch diese Zeiten sind vorbei. Die Menschen haben alles. Kein Geschenk der Welt kann sie noch glücklich machen. Außerdem bin ich gar nicht in der Lage, die Hightech-Geschenke herzustellen, die sich die Kinder heutzutage wünschen.

Ihr seht also: Ich werde dort nicht mehr gebraucht. Ich denke, dass es Schicksal ist, dass ich hier gelandet bin. mein verfrühtes Weihnachtsgeschenk sozusagen. Rente. Endlich.

RIVA: Nein, das geht trotzdem nicht. Es ist verboten, Wesen umherzuzaubern. Wenn das rauskommt, bin ich dran. Kommt nicht in die Tüte. Du musst wieder weg. Ich zaubere dich wieder zurück.

TANIN: Und wie willst du das anstellen?

RIVA: Ich brauche nur den richtigen Zauberspruch. Passt auf, wir machen es so: Ich gehe in die Bibliothek und suche einen passenden zauber. Ihr bleibt hier und wartet, bis ich zurück komme.

Riva ab.

ELF: Die ist ja drauf. Muss der Weihnachtsstress sein.

TANIN: Und was machen wir jetzt, Herr Weihnachtself?

ELF: Elf, nur noch Elf. Das Weihnachts-Suffix wird jetzt gestrichen.

TANIN: Sag dochb so etwas nicht. Du bist doch als Weihnachtself dafür zuständig Weihnachtszauber zu verbreiten. So wie wir Hexen die Hexenmagie verbreiten.

ELF: Wenn ihr zaubern könnt, dann könnt ihr ja die Weihnachtsmagie herzaubern.

TANIN: Nein, das geht nicht.

ELF: nicht?

Lied Magie selbst für uns Hexen.

5 Die Rückreise

Du meinst wirklich, meine Weihnachtsmagie ist unersetzlich.

TANIN: Unentbehrlich, unabdingbar, unsagbar wertvoll. Nenn' es wie du willst.

ELF: Aber, nein. Selbst wenn es so wäre: Der Zauber ist verflogen. Ich habe meine Kraft verloren. Es hat sich ausgeweiht.

Riva tritt auf.

RIVA: Ich hab' ihn, ich hab' ihn.

TANIN: Was hast du? Den Zauber?

RIVA: Nein, eine Portion Glühwein. Natürlich den Zauber, was denn sonst.

TANIN: Dann schnell. Lass uns den Weihnachtself zurückschicken, damit er Weihnachtszauber verbreiten kann.

ELF: Moment: Was, wenn ich nicht zurück will?

TANIN: *(Zu Riva)* Er ist eingeschnappt, weil er glaubt, seine Weihnachtsmagier verloren zu haben.

RIVA: *(Denkt kurz nach)* Da kann ich helfen.

Riva geht kurz von der Bühne und kommt mit einem Zaubertrank zurück.

RIVA: Hier, lieber Weihnachtself, für dich.

ELF: Was ist das?

RIVA: Ein Weihnachtstrank. Wenn du diesen trinkst, dann wirst du deine Weihnachtsmagie wiedererlangen. Den trinken wir hier im Hexenland ständig.

TANIN: Weihnachtszaubertrank? Aber, Riva, das...

RIVA: Ständig, den trinken wir ständig in der Weihnachtszeit.

ELF: Ein Weihnachtszaubertrank? Aber das ist ja großartig! Dann müsste ich doch noch nicht in Rente! Dann könnte ich wieder das machen, was ich am besten kann! Die Menschen zu Weihnachten glücklich machen!

[Der Elf nimmt den Zaubertrank.]

ELF: In Ordnung, schickt mich zurück.

Riva führt den zauber aus. Der Elf verschwindet.

RIVA: Sehr gut, das wäre erledigt. Weihnachten ist gerettet.

TANIN: Sag mal Riva: Es gibt doch überhaupt keinen Weihnachtszaubertrank.

RIVA: Richtig.

TANIN: Das heißt, du hast den Weihnachtselfen angelogen?

RIVA: Sagen wir es so: Ich habe ihm gegeben, was er gebraucht hat.

TANIN: Und das wäre?

RIVA: Selbstvertrauen. vertrauen in die eigene Stärke. Weißt du, manchmal muss man einfach nur denken *Ja, das schaff' ich, das bekomme ich hin*, und schon gelingt etwas. Ich habe dem Weihnachtselfen ein Placebo gegeben. Eigentlich hat der Weihnachtszaubertrank keine Wirkung, aber weil der Weihnachtsself denkt, er hat eine Wirkung, wirkt er auch.

TANIN: Genial. *(Pause)* Damit könnte man ganz schön viel Geld machen.

RIVA: Komm Tanin, lass uns nach der Aufregung erst mal was zu essen kaufen.

TANIN: Und Glühwein.

RIVA: Kinderpunsch.

Beide ab.

6 Epilog

Der Weihnachtsself tritt auf.

ELF: Endlich, die Weihnachtsmagie wirkt wieder. Ich wünsche allen Menschen eine schöne Weihnachtszeit.

ENDE

Einsätze:

Elf: 24

Riva: 32

Tanin: 35